

Die Universitätsbibliothek Salzburg unterstützt ArMut teilen



Der traditionelle vorweihnachtliche Bücherflohmarkt an der Universitätsbibliothek Salzburg (UBS) erbrachte 2019 eine Spendensumme von € 4.485,-, die in diesem Jahr „ArMut teilen Salzburg“ zukommen. Durch den Verkauf von nicht mehr benötigten Exemplaren wird an der UBS notwendiger Platz geschaffen und gleichzeitig ein soziales Projekt unterstützt.

„Es freut mich sehr, dass wir nunmehr schon zum fünften Mal mit dem Erlös aus unserem vorweihnachtlichen Bücherflohmarkt Menschen unterstützen können, die diese Hilfe dringend brauchen“, so die Bibliotheksleiterin Ursula Schachl-Raber, „und wenn es sich auch noch um eine Organisation handelt, die bemerkenswerte Arbeit in Salzburg leistet, freut es uns noch viel mehr.“

Was tut ArMut teilen?

ArMut teilen unterstützt Menschen mit festem Wohnsitz in der Stadt Salzburg, die sich in einer finanziellen Notlage befinden.

Familien, besonders Alleinerziehende und auch PensionistInnen haben oft damit zu kämpfen, dass es für den notwendigen Lebensunterhalt nicht mehr reicht, weil die Fixkosten steigen und weniger zum Leben überbleibt.

An mehreren Standorten in Salzburg betreibt die Organisation deshalb lokale und direkte Umverteilung nach dem Motto: "Wer kann, der gibt - wer Not leidet, bekommt!"

Spendenmöglichkeiten für die jeweiligen Standorte in Salzburg (Mülln, Morzg, Lieferung, Parsch, Dompfarre, Itzling) finden Sie unter:

<http://www.armut-teilen.at/spenden-und-helfen/>



Dr.ⁱⁿ Ursula Schachl-Raber (Bibliotheksleiterin),
Mag. Thomas Neureiter (Projektleitung ArMut teilen)
und Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Nicola Hüsing (Vizerektorin für
Forschung und Nachhaltigkeit) (v.l.n.r.)